

dem gang ein eyn veradelung / vnd mache
güt artz / **E**in thayl entfüren vnd benemē
dem gang die minerisch wyrckung od̄ artz
liche krafft / derhalb gar oft weyt von dē
gängen / grosse witterung erfunden wer-
den / vnd gar manche **B**erckleut ir an irē
Bäwen machen. **A**ber wölche klüffte die
veradelung des gangs bringen / oder hin-
weg förenn / will ich inn nachuolgendem
capitel anzaygen.

DAS III. Capitel.

Von Silberartz vnd seinen gänge.

Wiewol nach wirckung vnd ordnung
der natur / dz vnuolkomlich **M**etall
billich von ersten beschriben solt werden.
Dieweil aber dz gewynnreichste serer ge-
liebt / vnd billich / so wil ich das höchst vñ
theürest vorsezen / vnd von ein̄ zum an-
dern / durch bequeme ordnung absteigen.
So nun das **G**olde von **A**delhayt wegen
seiner natur / billich vorgienge / hat mich
doch für güt angesehen / dieweyl das land
zu **M**eissen (inn wölchem diß büchlin vñ
den artzen kurtzlich begriffen) mit allenn
metallischen artzen begabt / vnder denen
fürträflich mit silberartz / **W**il ich deshal-
be anfenglich / vñ vrsprung vnd geberüg
des **S**ilberarts beschreyben.

B iij **D**AS